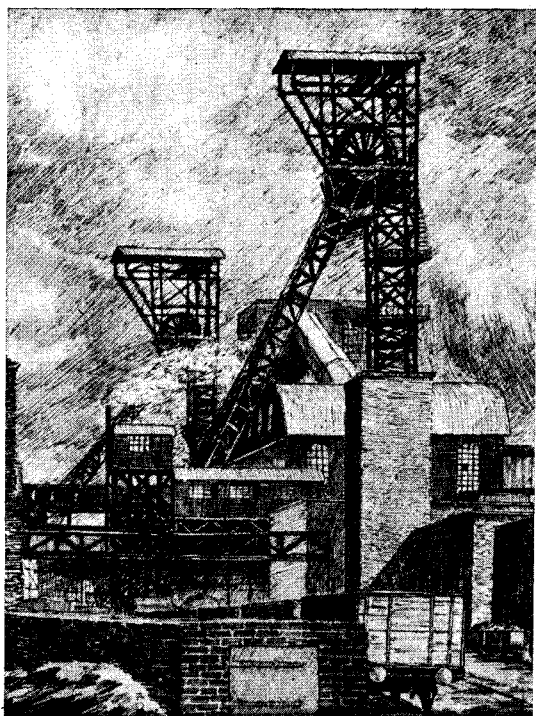


Bergleute zeichnen ihren Schacht

Der tägliche Kampf mit der Kohle nimmt den Bergleuten nicht die Lust und den Willen, sich nach Feierabend auch mit schönen Dingen zu beschäftigen. Manche von ihnen greifen dann zu Pinsel und Zeichenstift, um sich in der künstlerischen Gestaltung zu versuchen. Daß es sich dabei nicht um Einzelgänger handelt, bewies die Ausstellung „Lohberger Bergmannskunst“ im vergangenen Jahre. Ihr liebstes Motiv ist der Schacht. Aus der Nähe und von ferne, im Morgengrauen und am Abend, immer bietet er sich neu dem Auge des Zeichners. Jeder gestaltet auf seine Art, und so entwickelt sich bald bei den begabtesten die eigene künstlerische Form. Der eine zeichnet flott und zügig, nur das Wesentliche andeutend, der andere bringt jede Einzelheit mit liebevoller Sorgfalt, weil sie ihm wichtig erscheint. Jeder aber hat seine stille Freude am gelungenen Werk.



August Greeb

ZECHE LOHBERG



Josef Lipka

KOTTEN AM SCHACHT